

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1979)
Heft: 2

Artikel: Aufruf an alle ehemaligen Studierenden der ETH Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-937859>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUFRUF AN DIE ALTEN BURGERLICHEN FAMILIEN VON ROUGEMONT



Die Gemeinde Rougemont bereitet sich vor, die 900 Jahre seines Bestehens im Jahre 1980 zu feiern.

Um dies in würdiger Weise tun zu können, möchten wir die alten burgerlichen Familien unserer Berggemeinde und zu unserer Feier einladen.

Die 24 Familien Allamand, Bertholet, Bouquet, Bovey, Breton, Buensoz, Cottier, Despland (S), Dubath, Duperrex (T), Henchoz, Hüser, Jaquillard, Loup, Mange, Michet, Platel, Rairoux, Rayroud, Rossier, Saugy, Walther, Wehren und Yersin stellen die Geschlechter dar, die um 1500 in Rougemont ansässig waren. An Hand der Telefonbücher der ganzen Schweiz haben wir versucht, die Wohnadressen von Mitbürgern dieser Familien zu finden. An diese Adressen haben wir ein Rundschreiben und einen Fragebogen gesandt.

An alle unsere Mitbürger im Ausland richten wir den Aufruf, unverzüglich an "Secrétariat municipal", 1838 Rougemont, Informationen mitzuteilen, die uns ermöglichen, Sie zu erreichen. Falls Sie weitere Personen kennen, die nicht erreicht wurden, bitten wir Sie um deren Adressen.

Sollten Sie sich mit der Heimat Ihrer Vorfahren verbunden fühlen, freut es uns, von Ihnen zu hören. Programm, Information und Anmeldeformulare werden Ihnen rechtzeitig zugestellt.

Mit freundlichen Grüßen und auf Wiedersehen

Für das Organisationskomitee:

René Saugy
Gemeindepräsident

Charles-Ami Saugy
Gemeindeschreiber

AUFRUF AN ALLE EHEMALIGEN STUDIERENDEN DER ETH ZÜRICH

Aus Anlass des nächstjährigen 125jährigen Bestehens der ETH Zürich (1855 - 1980) möchte die Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP) der Schule ein Geschenk in

Form einer statistischen Graphik (Weltkarte) überreichen, betitelt: "Die Ausstrahlung der ETH Zürich in der Welt". In dieser sollen Zahl und Studienrichtung der Absolventen der ETH länderweise geordnet aufgeführt werden. Um die Graphik so repräsentativ wie nur möglich zu gestalten, bitten wir Sie den nachstehenden Talon bis Ende Oktober 1979 einzusenden an:

Gesellschaft ehemaliger Studierender
der Eidgenössischen Technischen
Hochschule
ETH-Zentrum
8092 Zürich

Talon:

"Die Ausstrahlung der ETHZ in der Welt"

Name:

Vorname:

Studienrichtung an der ETH;

Diplomjahr:

Adresse:

Land:



DAS "WAR" DER BISHER GRÖSSTE BAZAR IN LIECHTENSTEIN

Ueber das Wochenende vom 26./27. Mai 1979 fand in Schaan der in Liechtenstein bisher wohl grösste Bazar statt. Der Reinertrag fliesst ausschliesslich dem im Ausbau befindlichen Heilpädagogischen Zentrum zu.

Mit einem ganz grossen und beachtlichen Erfolg beteiligte sich auch der Schweizer-Verein. Der Erlös aus unserer Aktion ergab über 4'500 Franken, sodass schliesslich nach Aufrundung durch die Vereinskasse insgesamt 5'000 Franken an das Organisationskomitee überwiesen werden konnten. Zu diesem überaus